



BHV

Bayerischer
Handball-Verband

Neue Spielrechte ab 01.07.2025 & weitere Infos/Hinweise

Inhaltsverzeichnis

- 🌀 Allgemeine Informationen
- 🌀 Erstausstellung/Wiederaufleben
- 🌀 Erwachsenenspielrecht (gem. § 15 SpO)
- 🌀 Jugendspielrecht (gem. § 19 SpO)
- 🌀 Jugendschutzbestimmungen (gem. § 22 SpO)
- 🌀 Vereinswechsel & Wartefristen (gem. §§ 23, 26 SpO)
- 🌀 Einschränkung des Spielrechts in Meisterschaftsspielen (gem. § 55 SpO)
- 🌀 Internationale Transfers
- 🌀 Hinweise
- 🌀 Kontakt

Allgemeine Informationen

(zum grundsätzlichen Verständnis)

- Unterscheidung zwischen Spiel**berechtigung** und Spiel**recht**
 - Spiel**berechtigung** = Spieler hat Berechtigung überhaupt Handball zu spielen
 - Spiel**recht** = Spieler hat Recht in Mannschaft(en) zu spielen
- Jugend**licher** ≠ Jugend**spieler** (war bisher schon so)
 - Jugend**licher** = Spieler vor Vollendung 18. Lebensjahr
 - Jugend**spieler** = Spieler mit **Spielrechten** für **Jugendaltersklassen**

Allgemeine Informationen

(zum grundsätzlichen Verständnis)

- Erwachsene: Grundsätzlich **Erst- und Zweitspielrecht** (genauer unter Folie „Erwachsenenspielrecht“)
- Jugend: Grundsätzlich **Erst-, Zweit- und Drittspielrecht** (genauer unter Folie „Jugendspielrecht“)
- Erstspielrecht liegt **immer** im Erstverein und kann **nicht** abgetreten/gewechselt werden
- **Alle** Spielrechte (**auch Erstspielrecht!**) erlöschen automatisch zum Ende der Saison und werden jedes Jahr neu festgelegt bzw. müssen neu beantragt werden; nur Spiel**berechtigung** bleibt bestehen

Erstausstellung/Wiederaufleben

- Erstausstellung/Wiederaufleben = Spiel**berechtigung**
- Beantragungsprozess/Voraussetzungen bleibt unverändert
 - nur möglich, wenn **noch nie** im **In- und/oder Ausland** eine Spielberechtigung bestanden hat
 - Auch, wenn 2, 3, 5, 10, ... Jahre nicht mehr gespielt – egal, ob im In- oder Ausland – ist **keine Erstausstellung** mehr möglich
- **Besonderheit: Spieler:in ohne deutsche Staatsangehörigkeit**
(siehe ab Folie 33)

Erstausstellung/Wiederaufleben

- **ABER:** Ab 01.07.2025 bei Erstausstellungen **immer** ID-Nachweis nötig (Personalausweis, Geburtsurkunde, andere **amtliche** Dokumente, die Personaldaten ausweisen)
- **Wichtig:** Abmeldung der Spiel**berechtigung** führt **nicht** automatisch zum Erlöschen der Spiel**rechte**
 - Bei Abmeldung und anschl. Wiederaufleben in derselben Saison **bleiben Spielrechte weiterhin bestehen** und können **nicht** nochmals beantragt werden
- Wiederaufleben nur für denselben Verein möglich (in der Zwischenzeit kein Vereinswechsel o. ä.)

Erwachsenenspielrecht im eigenen Verein

- Grundsätzlich: Erwachsene können **unterhalb der 2. Liga** pro Spieljahr in **2 Mannschaften** spielen
 - z. B. auch 3. Liga -> Regionalliga
- **Erstspielrecht** wird automatisch durch den 1. **Spieleinsatz** in einer Mannschaft des Erstvereins (Meisterschaft und/oder Pokal!) oder durch **verbindliche** Erklärung bei Beantragung Zweitspielrecht in anderem Verein festgelegt
 - Festlegung bei ausschließlichem Einsatz innerhalb des Erstverein **nur durch Einsatz** möglich

Erwachsenenspielrecht *im eigenen Verein*

- **Einmaliger** Wechsel Zweitspielrecht bis zum 15.01. eines Jahres möglich
 - Wechsel muss **immer** über Passstelle (via nuLiga) beantragt werden
 - **Keine** Wartefrist

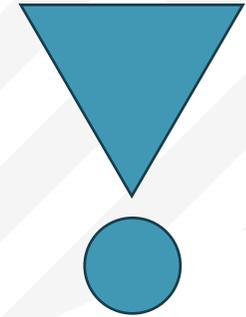
- Werden alle Mannschaften im Erst- und Zweitverein, für die ein Spielrecht besteht, zurückgezogen, kann einmalig ein weiteres Spielrecht erteilt werden.

ACHTUNG! Beachte weiterhin § 55 SpO!

Beispiel

- Ausgangslage: Spieler d. Kaders der Herren I (OL) soll das Erstspielrecht dort erhalten; in den Herren III (BL) hilft er lediglich aus; im November soll das Zweitspielrecht wg. Studium an anderem Ort gewechselt werden; der 1. Spieleinsatz erfolgt in der OL-Mannschaft
 - **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **Herren I (OL)** ⇒ **Erstspielrecht** bei Herren I festgelegt und **nicht mehr wechselbar**
 - **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **Herren III (BL)** ⇒ **Zweitspielrecht** bei Herren III festgelegt; **Einmalig** Wechselbar bis zum 15.01.

Achtung! Stolpergefahr!



Beispiel

- Ausgangslage: Spieler d. Kaders der Herren I (OL) soll das Erstspielrecht dort erhalten; in den Herren III (BL) hilft er lediglich aus; im Dezember soll das Zweitspielrecht wg. Studium an anderem Ort gewechselt werden; der 1. Spieleinsatz erfolgt in der BL-Mannschaft
 - **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **Herren III (BL)** ⇒ **Erstspielrecht** bei Herren III festgelegt und nicht mehr wechselbar
 - **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **Herren I (OL)** ⇒ **Zweitspielrecht** bei Herren I festgelegt; **Einmalig** Wechselbar bis zum 15.01.
 - Spieler nach Wechsel Zweitspielrecht im Erstverein **nicht mehr in OL-Mannschaft einsetzbar**; Spielrecht besteht ausschließlich für BL-Mannschaft

Erwachsenenspielrecht *im Zweitverein*

- **Zweitspielrecht** kann grundsätzlich auch für einen anderen Verein erteilt werden, aber...
 - nur für Spieler*innen **ohne vertragliche Bindung**
 - **unterhalb** Regionalliga
 - Entfernung zwischen Vereinssitzen **muss min. 100 km** (kürzeste Fahrstrecke gem. Google Maps) betragen (→ auch bei 99,9 km **keine** Erteilung möglich)
 - Zweitspielrecht kann nicht in derselben Spielklasse erfolgen, außer bei Einsatz in unterschiedlichen Staffeln derselben Spielklasse (z. B. BOL Alpenvorland → BOL Unterfranken)

Erwachsenenspielrecht *im Zweitverein*

- **Einmaliger** Wechsel Zweitspielrecht bis zum 15.01. eines Jahres möglich
 - Wechsel muss **immer** über Passstelle (via nuLiga) beantragt werden
 - **Keine** Wartefrist
- Antrag (auch weiterhin) über **Erstverein** (sowohl Erteilung als auch Wechsel)
- Werden alle Mannschaften im Erst- und Zweitverein, für die ein Spielrecht besteht, zurückgezogen, kann einmalig ein weiteres Spielrecht erteilt werden.

Jugendspielrecht im eigenen Verein

- Grundsätzlich: Jugendspieler können pro Spieljahr in **3 Mannschaften** spielen, aber maximal in **zwei Vereinen**
- Wechsel Zweit-/Drittspielrecht **nicht** möglich
- „Aufsparen“ Zweit-/Drittspielrecht möglich (z. B. für späteren Einsatz in weiterer Altersklasse)
- Bei Rückzügen **keine erneute** Beantragung der Spielrechte möglich

Jugendspielrecht im eigenen Verein

- **Erstspielrecht** analog Erwachsenenspielrecht
 - Festlegung automatisch durch den 1. **Spieleinsatz** in einer Mannschaft des Erstvereins (Meisterschaft und/oder Pokal!) oder durch **verbindliche** Erklärung bei Beantragung Zweit- / Drittspielrecht in anderem Verein
 - Zweit- und Drittspielrecht kann im eigenen Verein wahrgenommen werden
 - Muss **nicht** über Passstelle (via nuLiga) beantragt werden

ACHTUNG! Beachte weiterhin §§ 22 + 55 SpO!

Beispiel

- Ausgangslage: B-Jugendlicher d. Kaders der ÜBOL-Mannschaft soll auch in OL-Mannschaft spielen; zusätzlich in der RL-Mannschaft der A-Jugend (alles **innerhalb Erstverein**)
 - **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. III (ÜBOL)** ⇒ **Erstspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**
 - **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. I (OL)** ⇒ **Zweitspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**
 - **3. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **A-Jgd. I (RL)** ⇒ **Drittspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**

Beispiel

- ...aber auch möglich:
 - **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. I (OL)** ⇒ **Erstspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**
 - **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. II (ÜBOL)** ⇒ **Zweitspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**
 - **3. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **A-Jgd. I (RL)** ⇒ **Drittspielrecht**
festgelegt und **nicht mehr wechselbar**

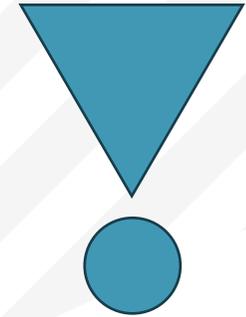
Jugendspielrecht im Zweitverein

- Zweit- / Drittspielrecht im Zweitverein kann wahrgenommen werden...
 - ... in der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse in einer Mannschaft, die **höher spielt**, als die Mannschaften, für die bereits Spielrechte in der betreffenden Altersklasse bestehen (§ 19, Abs. 3, lit. b) + d))
 - ... in der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse, wenn der Erstverein **keine Mannschaft** in der betreffenden Altersklasse stellt (§ 19, Abs. 3, lit. c) + e))

Beispiel

- Ausgangslage: B-Jugendlicher d. Kaders der OL-Mannschaft soll im Erstverein zusätzlich in der A-Jugend OL spielen und im Zweitverein in der A-Jugend RL
 - **Erstspielrecht** wird (durch Einsatz) in der **B-Jgd. I (OL)** festgelegt
 - Einsatz in **A-Jugend OL im Erstverein** wird automatisch als **Zweitspielrecht** in den Pass eingetragen (da keine Beantragung über Passstelle/nuLiga nötig)
 - Antrag auf Zweit-/Drittspielrecht bei einem anderen Verein ⇒ Spielrecht für **A-Jugend RL im Zweitverein** wird als **Drittspielrecht** genehmigt, **ABER:** Antrag Drittspielrecht erst möglich **nach Festlegung** Zweitspielrecht im Erstverein, also erst nach dem Spiel der OL-Mannschaft im Erstverein **oder** durch **verbindliche** Erklärung auf dem **Antrag zum Drittspielrecht!**

Achtung! Stolpergefahr!



Beispiel

- Ausgangslage: B-Jugendlicher d. Kadern der ÜBOL-Mannschaft soll während der Quali in OL-Mannschaft aushelfen; während der Saison aber dann im Zweitverein OL in der B-Jugend spielen, Qualifikation für Oberliga ist erfolgreich
 - **1. Spieleinsatz** erfolgt während der Quali in **B-Jgd. I (OL) im Erstverein** ⇒ **Erstspielrecht** damit in **B-Jgd I (OL)** festgelegt ⇒ Einsatz im Zweitverein **nicht mehr** möglich, da bereits Spielrecht in der B-Jugend für die OL-Mannschaft besteht („Höhere Liga“ damit nur noch RL bzw. JBLH)
 - Gleiches gilt, wenn Erstspielrecht durch Einsatz in der (Ü)BOL festgelegt und Festlegung Zweitspielrecht im Erstverein in der OL-Mannschaft

Jugendspielrecht *im* Zweitverein

- Sonderfall A-Jugendsspieler: Für diese ist die nächsthöhere Altersklasse der **Erwachsenenbereich**
- Bedeutet für Spielrecht(e) **im Zweitverein**:
 - ... in der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse in einer Mannschaft, die **höher spielt**, als die Mannschaften, für die bereits Spielrechte **in der betreffenden Altersklasse** bestehen (§ 19, Abs. 3, lit. b) + d))
 - 100km-Voraussetzung gilt **ausschließlich** für Erwachsene, **nicht** für A-Jugendsspieler

ACHTUNG! Beachte weiterhin §§ 22 + 55 SpO!

Beispiel

- Ausgangslage: A-Jugendspieler möchte in seinem Verein A-Jugend (ÜBOL) und Herren I (BOL) spielen; außerdem im Zweitverein Herren I (OL); Erstspielrecht liegt in der A-Jugend, Zweitspielrecht bei Herren I
 - Einsatz über **Drittspielrecht** bei den Herren I in Zweitverein **möglich**, da diese gem. § 19 (3) d) in der **nächsthöheren Altersklasse** und **bezogen auf die bereits bestehenden Spielrechte** in dieser Altersklasse höher spielen als Mannschaft im Erstverein

Jugendspielrecht in Erwachsenenmannschaften

- Abtretungseinschränkung für LV- / bzw. DHB-Kaderspieler:innen entfällt
- Erteilung im Zweitverein immer möglich; Spielklasse nicht mehr entscheidend
 - ...ABER: Für **DHB-Kaderspieler:innen** weiterhin Wahrnehmung nur **ab der fünfhöchsten Spielklasse** möglich

Jugendspielrecht *in* Erwachsenenmannschaften

- Für **erstmalige** Erteilung des Spielrechts weiterhin ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung/Attest erforderlich (Erst- **und** Zweitverein)
 - Attest darf am Tag der Beantragung **nicht** älter als **maximal 1 Monat** sein
 - Für Folgeanträge (folgendes Spieljahr) **keine** Bescheinigung mehr notwendig

- **Achtung!** Wenn Zweit- und Drittspielrecht bereits vergeben ist Erteilung **nicht** mehr möglich (Es muss ein Spielrecht „übrig“ sein)

ACHTUNG! Beachte weiterhin §§ 22 + 55 SpO!

Jugendspielrecht zur Qualifikation

- Grundsätzlich: Spielrecht(e) zur Qualifikation bestehen **ausschließlich** für den **Erstverein**
- Erteilte Spielrechte zur Qualifikation bleiben automatisch für Meisterschaftsspiele der neuen Saison bestehen
- Im Zweitverein **ausschließlich** in den Fällen gem. § 19, Abs. 3 c) und/oder e) möglich
 - Keine Mannschaft in der eigenen bzw. nächsthöheren Altersklasse
- **Nachmeldungen von Mannschaften in betreffender Altersklasse (in unterster Liga) für die Saison nicht mehr möglich!**

§ 22 Jugendschutzbestimmungen

- Weiterhin Einsatz in **max. zwei Altersklassen**
- Einsatz in dritter Altersklasse zulässig, sobald Spielsaison für eine Altersklasse beendet
- Erhöhung des „Schutzparagraphen“ von **48 auf 50 Stunden**

Vereinswechsel

- Neu: § 23, Abs. 6: „Der Wechsel eines Stammvereins innerhalb einer Spielgemeinschaft stellt einen Vereinswechsel dar.“
- Bedeutet: Auch Wechsel **innerhalb** der SG werden künftig mit **Wartefrist belegt** (grundsätzlich auch im alten Passrecht so vorgesehen, mangels eindeutiger Formulierung von den LV's aber bisher unterschiedlich ausgelegt)

Wartefristen

- Angleichung der Wartefrist Senioren an Jugend, sodass nun für alle (wieder) **2 Monate Wartefrist** anfallen
- Wartefristen Jugend **bleiben bestehen**, wie bekannt:
 - Grundsätzlich 2 Monate
 - Außer im Zeitraum 15.03. – 31.05. Wartefristfrei (**ausschließlich Spielrecht zur Qualifikation**), dann erst wieder zum 15.10. Vereinswechsel oder Erteilung weiterer Jugendspielrechte

ABER: In diesem Jahr entfällt einmalig die Regelung bzgl. 15.10. aufgrund der neuen Spielrechte!

§ 55 „Festspielparagraph“

- Erhöhung der „Freispielfrist“ von **6 auf 8 Wochen**
- Zusätzliche Regelung der zwei aufeinanderfolgenden Spiele zum „Freispielen“ bleibt bestehen

Internationale Transfers: Generell

- Notwendig:
 - Sobald einmal Spielberechtigung im Ausland bestand
 - Egal, ob letztes Spiel 5, 10, 20, 50, ... Jahre her ist
 - Egal, ob Austauschschüler/-student, Flüchtling* oder „normaler Spieler“
 - *Das Thema Flüchtlinge wird von DHB/IHF höchst sensibel behandelt. Grundsätzlich gelangen die Informationen und Dokumente bei Transfers von Flüchtlingen nie an das Heimatland, sondern gehen sofort zur IHF. **In diesen Fällen bitte unbedingt gesonderten Hinweis an die Passstelle geben!***

Internationale Transfers: Generell

- Neuer Beantragungsprozess **ab 16.06.2025**:
 - Internationaler Freigabeantrag inkl. Unterlagen werden **direkt digital beim DHB** gestellt (Forms-Formular mit anschl. Upload-Möglichkeit der Unterlagen)
 - Link: [Antragsformular für Internationale Verbandswechsel](#)
 - Weiterer Prozess siehe Homepage: <https://www.bhv-online.de/verband/spielbetrieb/passwesen.html>

Internationale Transfers: Generell

- **U16:** **keine Bearbeitungsgebühr DHB**, i. d. R. **keine** Transfergebühren IHF/EHF (Ausnahmen aber möglich!), BHV-Gebühr für Vereinswechsel

- **Ü16:** **Bearbeitungsgebühr DHB** (soweit erforderlich) + Transfergebühren IHF/EHF (soweit erforderlich) + BHV-Gebühr für Vereinswechsel
 - Sonderfall: Spieler:in hat **länger als 2 Jahre** nicht gespielt → i. d. R. **keine** Transfergebühren; Ausnahmen aber möglich!

Internationale Transfers: Generell

Bearbeitungsgebühr inkl. USt. an den DHB: ← → Bereits **bei Beantragung** einzuzahlen (Überweisungsbestätigung mit Antrag bei DHB einzureichen)!

- Wechsel in die Bundesligen: 600,00 €
- Vertragsspieler*in Ausland und/oder Inland (3. Liga o. Regionalliga): 300,00 €
- Amateurspieler*in und Austauschstudierende/-schüler*in: 80,00 €
- Jugendliche (U18): gebührenfrei

Transfergebühren an EHF/ IHF und abgebenden Verband: ← → Erst **nach Aufforderung** einzuzahlen!

- Vertragsspieler*in: je 1.535,00 € (EHF-Bereich) oder 1.500,00 CHF (IHF-Bereich)
- Amateurspieler*in: je 154,00 € (EHF-Bereich) oder 150,00 CHF (IHF-Bereich)
- Jugendliche (U16): gebührenfrei
- Austauschstudierende und -schüler*innen: gebührenfrei
(für max. 12 Monate unterhalb der 2. Liga) - Nachweis ist beizufügen!

Der DHB hat mit DEN, FAR, ISL, NOR, SWE, FIN, BEL, NED, SUI, FRA, IRL und ENG eine Sondervereinbarungen bzgl. der Transfergebühren bei Amateurspieler*innen abgeschlossen: 100,00 €. Die Kosten für EHF/IHF sind davon nicht betroffen.

Achtung! Transfergebühren Stand 01.07.2024! Ändern sich i. d. R. jährlich!

Internationale Transfers: Erstaussstellung Nicht-Deutsche-Staatsbürgerschaft

- Gem. Reglement für Verbandswechsel IHF muss **ohne deutsche Staatsbürgerschaft Transferantrag** über DHB an IHF/EHF gestellt werden, um Spielberechtigung in Deutschland zu erhalten
- Bei doppelter Staatsbürgerschaft **überwiegt** Deutsche, somit ist „ganz normale“ Erstaussstellung möglich
- **Auch bei Minderjährigen (0-18 Jahre)**
- Ab 01.07.2025 für Erstaussstellungen **generell** ID-Nachweis nötig (Alter egal); **muss** amtl. Dokument sein (Personalausweis, Geburtsurkunde, Reisepass, ...)

Internationale Transfers: Erstaussstellung Nicht-Deutsche-Staatsbürgerschaft

- Staatsbürgerschaft daher nun auch für **nuLiga-Anlage** relevant und **muss mit Angaben auf aml. Dokument übereinstimmen**
- Sonderfall: Ist ein/e Spieler:in **unter 16 Jahre** alt und wurde **in Deutschland geboren**, besitzt aber **keinen deutschen Pass** (Prüfung durch Geburtsurkunde etc.), muss für diesen Spieler **kein** internationaler Transfer beantragt werden. **Vorausgesetzt hierfür wird, dass er/sie auch in keinem anderen Land gespielt hat.**

Internationale Transfers: Erstaussstellung Nicht-Deutsche-Staatsbürgerschaft

- Ablauf (DHB-Vorgabe):

U16 Spieler*innen

- Antrag auf Erteilung einer Spielberechtigung (noch nie gespielt) über die Passstelle in nuLiga
- **Sofortige** Erteilung der Spielberechtigung über die Passstelle möglich (keine Wartezeit)
- Antragstellung auf internationalen Transfer über DHB (notwendig!)
- Transfer-Zertifikat durch DHB an Passstelle

Ü16 Spieler*innen

- Antrag auf Erteilung einer Spielberechtigung (noch nie gespielt) über die Passstelle in nuLiga
- Antragstellung auf internationalen Transfer über DHB (**keine** sofortige Spielberechtigung möglich)
- Transfer-Zertifikat durch DHB an Passstelle
- Erteilung der Spielberechtigung über die Passstelle **ab diesem Datum**

➤ Einsatz Spielerin/Spieler in Pokal-/Meisterschaftsspielen ist erst **nach Ausstellung des Passes** möglich!

Internationale Transfers: Erstaussstellung Nicht-Deutsche-Staatsbürgerschaft

- Gebühren:

U16 Spieler:innen

- **keine** Bearbeitungsgebühr DHB, nur BHV-Gebühr Erstaussstellung

Ü16 Spieler:innen

- **Bearbeitungsgebühr DHB** (soweit erforderlich) + BHV-Gebühr Erstaussstellung

(Anm.: Sollte sich herausstellen, dass bereits in einem Land Spielberechtigung bestanden hat, sind ggf. Transfergebühren an EHF/IHF + abgebenden Verband zu entrichten)

Hinweise

- Änderung im SG-Prozess: Um-/Rückschreibung der Pässe wird entfallen
- Neue Antragsformulare auf Homepage verfügbar ab KW 25/26
 - Bitte stets auf Aktualität achten (versioniert)
 - Veraltete Anträge werden **abgelehnt**
- **WICHTIG:** Sperrung der generellen Beantragungsmöglichkeiten im Zeitraum **30.06. – einschl. 06.07.2025** wg. Migration und Test neues Passverwaltungssystem; Beantragung **ab 07.07.2025** wieder möglich

Hinweise

- Regelungen des Passrechts sehen **keine** Öffnungsklauseln für Landesverbände vor
 - Wir sind **alternativlos** an Vorgaben des Bundesrechts gebunden
- Pass-ABC, ggf. FAQ + diese Schulung **nur Information(smateral), keine** rechtliche Verbindlichkeit
 - Auch Auskünfte der Passstelle/der Funktionäre besitzen **keine** rechtliche Verbindlichkeit; diese kann **ausschließlich** durch gerichtliches Urteil erlangt werden

Hinweise

Anfragen zum Passwesen können aus rechtlichen Gründen grundsätzlich **ausschließlich und ausnahmslos** nur schriftlich bearbeitet werden. Daher sind alle Anfragen zu Spielrechten per Mail bei der Passstelle einzureichen (passwesen@bhv-online.de).

Telefonische oder mündliche Auskunft ist nicht möglich.

Bzgl. neuer Spielrechte: Fragen bitte bei **einer Person** innerhalb des Vereins **kanalisieren und gesammelt** an passwesen@bhv-online.de schicken. Die Beantwortung erfolgt gesammelt an den Verein oder - bei Relevanz - an alle Vereine via Rundschreiben.

Kontakt



Simon Ludwig

(Spielbetrieb / Schiedsrichterwesen / Passwesen / Ehrungen)

(089) 15702-308

passwesen@bhv-online.de

Telefonisch:

Montag – Donnerstag

09:00 – 12:00 & 13:00 –
15:00 Uhr

Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

*(Und jederzeit via Mail, die baldmöglichst
beantwortet wird.)*

Bayerischer Handball-Verband

Georg-Brauchle-Ring 93

80992 München

www.bhv-online.de